

[10934.] Bezugnehmend auf mein Inserat im Börsenblatt Nr. 31 d. J., höre der herabgesetzte Preis von meiner

Hannover'schen Proceßordnung

mit dem 1. Juli auf und tritt von diesem Tage wieder der Ladenpreis (20 *R^h* ord., 15 *R^h* baar) ein.

Stade.

Fr. Steudel.

Schematismus der italienischen Armee.

[10935.]

Durch uns ist zu beziehen:

Annuario ufficiale dell' esercito. 1860—1861. 2 *h* baar.

Mailand.

G. Fajini & Co.

Für Leihbibliotheken.

[10936.]

Die nachverzeichneten Artikel meines Verlags, welche sich für Leihbibliotheken eignen, offerire ich bis zum 1. October dieses Jahres

gegen baar mit 60% Rabatt.

Alle 5 Werke zusammen genommen für 2 *h* 25 *S^g* baar.

Berlin ohne Dach. (Berliner Mystrien.)

Ein Sittengemälde der Neuzeit. 2 Bde. 8. 54 Bogen. 1 *h* 25 *S^g* ord., 22 *S^g* baar.

Die Lilie von St. Leonard. Eine schottische Erzählung von W. S. Mit 3 Holzschnitten. 3 Theile in 1 Band. 8. 32 Bogen. 1 *h* 5 *S^g* ord., 14 *S^g* baar.

Der Sohn des Verbrechers. Criminalistischer Roman. Frei bearbeitet von Hugo le Juge. kl. 8. 33 Bogen. 1 *h* ord., 12 *S^g* baar.

Dumas, Alex., die Mohikaner von Paris. Roman. 5 Bände. 8. 99 Bogen. 3 *h* 10 *S^g* ord., 1 *h* 10 *S^g* baar.

Volks-Pitaval. Gallerie denkwürdiger Verbrechen und interessanter Criminalgeschichten der Vorzeit und Gegenwart für das Volk. Herausgegeben von Friedr. Steinmann. Mit 10 Illustrationen in Lithographie. 8. 30 Bogen. 1 *h* 10 *S^g* ord., 16 *S^g* baar.

Zu Bestellungen bitte Raumburg's Wahlzettel gef. zu benutzen.

Berlin, den 1. Juli 1861.

Carl van Severen.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[10937.]

Neuigkeit.

In meinem Verlage erscheint, wird jedoch nur auf Verlangen versendet:

Ueber ländliche Vorschuss- und Credit-Vereine, von Bernhard Miller. Preis circa $\frac{1}{4}$ *h*.

Heinrich Hübnert in Leipzig.

[10938.] Ende Juli erscheint in unserm Verlage:

Die erste Auflage

von

Dr. J. H. P. Seidenstücker's
Elementarbuch

der

lateinischen Sprache.

Erste Abtheilung.

Sorgfältig durchgesehen und erweitert von

J. F. W. Burchard,

Professor u. Director des Gymnasiums zu Budeburg.

Mit Zusätzen zur Einübung der Declinationen und Conjugationen versehen

von

Ed. zur Nieden, Rector

Preis 15 *S^g* mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10 — baar 40 %.

Wir haben diese Auflage des anerkannt besten und berühmtesten aller lateinischen Elementarbücher mit Zusätzen versehen lassen, welche darauf berechnet sind, den Schüler an das Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische zu gewöhnen. Es ist hierdurch einem Mangel abgeholfen, der manchen Lehrer zurückhielt, das Buch, trotz seiner vorzüglichen Methode, nach welcher fast alle späteren Lehrbücher so zu sagen copirt sind, einzuführen. — Es wird nun diese neue Auflage allen Gymnasialdirectoren und Lehrern von neuem zur Einführung empfohlen werden, und dürfte es daher zweckmäßig sein, wenn die Herren Sortimentere das Buch auf Lager nicht fehlen lassen.

A cond. können wir jedoch nur ein Expl. liefern; fest 11/10 Expl.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Münster, im Juli 1861.

Fr. Wundermann'sche Buch.
(Herm. Hoppe & Co.)

[10939.] Auf den von uns durch Circular vom 2. Juni und beigefügten Prospect angezeigten

„Bibliographischen Hausschatz“

(zugleich vollständigster „Weihnachtskatalog“ und „Bibliothek der Festgeschenke“) sind ferner an Partiestellungen eingegangen: Leipzig, den 4. Juli 1861.

Louis Zander. — G. Wuttig.

4. Liste.

10 Expl. (à $\frac{1}{2}$ *h*): Agentur d. R. S. in S. Bädeler in J. Billig in M. Glas in S. Copel in T. D. in . . . Freyschmidt in C. Gehling in C. Goldscheider in A. Graf, B. & Co. Sort. in B. Heerdegen in N. Herrose in W. Hügel in W. Huve in B. Köhler in B. Ludwig & W. in G. Meisel in S. Rasse in S. Philipsen in C. P. in . . . C. Rauch in J. Schmid in J. Suppan in A. Thost in J. Völkers in C. Zeh in N.

25 Expl. (à $\frac{1}{2}$ *h*): Adler & D. in D. Baensch in S. Bregenzler in S. Falke in S. Ferber in G. Gerold in W. Gistafon in D. Grau & Co. in S. Meyer & J. in G. Muquardt in B. Nettinger in St. Roeder in B. Röthe in G. Silber in P. Thieme in J. Uflacker in A. Wilberg in A.

50 Expl. (à $\frac{1}{2}$ *h*): Barnewitz in N. Dieterich in G. Hesse in T. Koch in K. Wolper in B.

100 Expl. (à 6 *h*): Bädeler in Essen. Bender in L. A. Duncker's Sort. in B. Klinghammer in L. Meyer sen. in Br. C. F. Schmidt in L. Schönfeld in D. R. in . . .

200 Expl. (à $\frac{1}{2}$ *h*): H. in . . .
350 Expl. (à $\frac{1}{2}$ *h*): Geister in B.
500 Expl. (à $\frac{1}{2}$ *h*): J. in . . .
Sa. 1—3. Liste: 11,053 Expl.
4. Liste: 2785 „
und einzelne Expl.: 44 „

Sa. bis jetzt: 13,882 Expl.

Weitere Bestellungen (an Louis Zander zu richten) bitten wir baldigst einzusenden, da der Druck in 3 Wochen beginnt und die Auflage bis dahin festgestellt werden muß. — (Von 100 Expl. an werden alle Expl. mit Firma geliefert.)

Wir bitten, zu beachten, daß der „Bibliographische Hausschatz“ durchaus nicht ein bloßer Weihnachtskatalog ist, sondern ein bleibender Rathgeber und ein Vademecum für das ganze gebildete und bucherkaufende Publicum sein soll, dessen allgemeinste Verbreitung sich ohne Zweifel den buchhändlerischen Interessen sehr förderlich erweisen wird.

[10940.] Im Verlage des Unterzeichneten wird Ende Juli erscheinen, und bitte, zu verlangen:

Das Hochgebirge der Schweiz und Tyrols

in

Schilderungen und Erzählungen für das Volk und die reifere Jugend

bearbeitet

von

H. A. Berlepsch.

Mit 16 Illustrationen in Holzschnitten nach Originalzeichnungen

von

Emil Rittmeyer.

8. ca. 35 Bogen. Eleg. brosch. mit Titel in Farbendruck.
ca. 1 *h* 20 *R^h* ord., 1 *h* 7 $\frac{1}{2}$ *R^h* netto, 1 *h* 3 $\frac{1}{2}$ *R^h* baar. Eleg. geb. ca. 1 *h* 27 $\frac{1}{2}$ *R^h* ord., 1 *h* 15 *R^h* netto, 1 *h* 11 *R^h* baar.

Freieremplare 1/10, 2/20, theils geb. oder brosch. bestellt.

Gebundene Expl. nur fest oder baar.

Der Herr Verfasser hat in der obigen Volksschrift sein Hauptaugenmerk auf die erzählende Form gelegt. Sie ist vielfach mit den interessantesten, theils selbst, theils von Anderen erlebten Abenteuern und merkwürdigen Erlebnissen im Hochgebirge durchwebt, ohne daß dadurch die belehrende Seite unberücksichtigt blieb. Sie will auch für weitere Kreise anregend und belehrend wirken.

Ich bemerke ausdrücklich, daß vorstehendes Werk eine durchaus neue, selbständige Arbeit des Herrn Verfassers ist, und durchaus nicht etwa eine wohlfeile Ausgabe von dem vorjährigen Werke: „Die Alpen“ bildet oder bilden soll.

Ich bitte um Ihre recht thätige Verwendung für das höchst absatzfähige Werk und weise Sie besonders auf die Vortheile bei Partiestellungen hin.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 23. Juni 1861.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchh.